



Praxisbegleitende Weiterbildungen

1. Halbjahr 2018 (März bis Juli)

Erste Hilfe am Kind (10 UE)

Referentin: Elena Zernikel

Inhalt: Basis-Maßnahmen, Reanimation, Verschlucken von Fremdkörpern, Verbrennungen etc.

Anmeldung:

info@tagesmuetter-enztal.de

Kosten:

40,00 € pro Person

Datum: - Samstag, 17.02.2018 9.00 – 17.00 Uhr
 - Samstag, 21.07.2018 9.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Tagesmütter Entzal e.V.
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker





Marketing und Werbung! – Notwendiges Übel oder Garantie für Erfolg?

Dienstag, 13.03.2018, 19:00 – 21:30 Uhr (3 UE)

Referentin: Anke Beuchle (staatliche anerkannte Erzieherin, Teamleitung Tagesmütter Enztal e.V.)

“Bei mir läuft es auch ohne Marketing und Werbung!”

Aber stimmt das auch? Und könnte die Tagespflege nicht noch besser laufen, wenn durch Werbung und Marketing neue Interessenten angesprochen werden?

Marketing ist nicht nur Werbung, sondern bedeutet marktgerechte Unternehmensführung und ist somit eine Investition im Unternehmenserfolg.

Wenn die Eltern nicht verstehen, was Sie machen und wie Sie arbeiten, werden wenige Eltern bei Ihnen anfragen.

Gute Werbung hilft Ihnen, sich und Ihre Dienstleistung besser zu verkaufen und im Gespräch zu bleiben.

An diesem Abend erfahren sie, wie Sie ihre Arbeit erfolgreich bewerben und welche Möglichkeiten es gibt.

- Welche Möglichkeiten gibt es um bekannt zu werden und zu bleiben?
- Welche Marketingstrategie passt am besten zu mir?
- Was ist das Geheimnis einer guten Werbung?
- Wo kann ich Werbung für mich machen?
- Muss Werbung viel kosten?

„Ich nehm's mir sehr zu Herzen“

Wie Körpersymptome und psychische Themen zusammenhängen

Dienstag, 20.03.2018, 19:00 – 21:30 Uhr (3 UE)

Referent: Markus Flattich (Heilpraktiker)

Unser Körper und unsere Seele sind untrennbar miteinander verbunden. In unserer Umgangssprache können wir dies immer wieder entdecken: So geht einem etwas an die Nieren oder es liegt einem etwas im Magen. Gerade bei schweren oder chronischen Erkrankung ist es sinnvoll nach den psychischen Ursachen zu fragen.

An diesem Abend werden wir uns gemeinsam auf die Suche nach Zusammenhängen von Organen und Gefühlen machen. Es werden verschiedene Untersuchungen und alternative Therapierichtungen vorgestellt, die Körper und Seele untrennbar aufeinander beziehen.



„Ja sagen – Nein meinen...“

Wie kann ich klar kommunizieren und zu meinen Bedürfnissen stehen?

Montag, 09.04.2018, 19:00 – 21:30 Uhr (3 UE)

Referentin: Nadine Tscheuschner (staatlich anerkannte Erzieherin, systemischer Coach (dvct))

Kennen Sie auch solche Situationen, in denen Sie „Ja“ gesagt haben, obwohl Sie es gar nicht wollten? Sie sich irgendwie verpflichtet gefühlt haben dies zu tun? Was sind die Gründe dafür? Was steckt dahinter? Warum fällt es uns so schwer „Nein“ zu sagen, uns abzugrenzen und ehrlich zu unseren Gefühlen und Bedürfnissen zu stehen?

Wie kann man sich aus diesen Zwängen lösen? „Nein“ zu sagen, ohne den anderen vor den Kopf zu stoßen oder zu verletzen?

Diesen Fragen werden wir an diesem Abend auf den Grund gehen, praktische Tipps für den Alltag erarbeiten und Sie werden sich selbst ein Stückchen besser kennen lernen.

Inhalte:

- 4-Ohren-Modell (Schulz von Thun)
- Kommunikationsmodell (Paul Watzlawick)
- Eigene Grenzen und Glaubenssätze entdecken und erkennen
- Inneres Auftragskarussell
- Gemeinsame Erarbeitungen, wie sage ich „Nein“

Hunde in der Kindertagespflege Teil 1 (Grundlagenseminar)

Donnerstag, 21.06.2018, 19:00 – 21:15 (3 UE)

Referentinnen: Lisa Gunzenheimer (Hundetrainerin, Hundeverhaltensberaterin), Kirsten Mahne (Hundetrainerin, Hundepsychologin)

Inhalte:

- Hund in seiner sozialen Gemeinschaft (was sollte der Hund schon gelernt haben)
- Ruheplatz Hund
- Richtige und gesunde Auslastung
- Erlernen von Verhaltensweisen (nicht hochspringen etc.)
- Häusliches Umfeld – Prävention – Bevor Kind/er „einziehen“
- Bindung und Beziehung – Vertrauen

(Zum Vormerken: Teil 2 (Aufbauseminar) findet statt am Donnerstag, 11.10.2018)



Mut zum Pubertier

Donnerstag, 28.06.2018, 19:00 – 21:30 Uhr (3 UE)

Referentin: Martina Gräther (staatlich anerkannte Erzieherin)

Man hat es zu Hause... Schon Monate lang... So ca. 9 Jahre um genau zu sein...
Das Kind! - Doch man erkennt es nicht wieder!

Vor nicht allzu langer Zeit sind wir gemeinsam durch das Wohnzimmer gekrabbelt,
haben Sandburgen gebaut, lustige Lieder gesungen, Männchen geknetet. . .

Und nun...?? Ist alles anders!!

Die Zeit ist so schnell vergangen und hat aus den Kleinen PUBERTIERE gemacht.
UND . . .?

Es ist . . .TOLL!

Die „unkomplizierte“ Kindheit geht zu Ende und das neue Abenteuer beginnt, wenn
das Kind zum Erwachsenen pubertiert. Und wir sind MUTig dabei!

Was ist Pubertät?

Was brauchen die Kids in dieser Zeit?

Was brauchen wir als Eltern/Tagesmutter/-vater in dieser Zeit?

Was bringt das Abenteuer Pubertät für „schwierige“ Situationen und Chancen
mit sich?

Wie wir mit Gelassenheit durch diese Zeit kommen, werden wir an diesem Abend im
Austausch miteinander erarbeiten.

Wichtige Hinweise zur Anmeldung und Durchführung der Weiterbildungskurse:

Die Anmeldung zu allen Kursen und Weiterbildungen kann nur **schriftlich** mit dem entsprechenden Anmeldeformular erfolgen. Alle Kurse haben eine Mindestteilnehmerzahl (*in der Regel 6 Personen*). Um das Stattfinden der Kurse zu garantieren, müssen die anfallenden Teilnahmegebühren grundsätzlich **vorab – spätestens eine Woche vor Kursbeginn** (per Überweisung oder Bankeinzug) – beglichen werden. Zusätzlich anfallende Materialkosten rechnen Sie bitte mit der jeweiligen Referentin/ dem jeweiligen Referenten vor Ort ab.

Aufgrund der langfristigen Planung sind Änderungen und Ergänzungen zum Aus- und Weiterbildungskatalog jederzeit möglich. Alle anstehenden Termine und Aktualisierungen geben wir rechtzeitig per Rundmail sowie auch über unsere Homepage bekannt. www.tagesmuetter-enztal.de
Bitte beachten Sie hierzu unbedingt auch unser Regelwerk für die Qualifizierung und Weiterbildung des Tagesmütter Enztal e.V.

Das Programm für das 2. Halbjahr 2018 (September – Dezember) wird vor Beginn der Sommerferien veröffentlicht.